

Betreff:

Entwicklung der Grundschule Schunteraue und Nutzung des Schulgebäudes in der Schuntersiedlung

Organisationseinheit:

Dezernat V

40 Fachbereich Schule

Datum:

06.06.2016

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 332 Schunteraue (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

16.06.2016

Status

Ö

Sachverhalt:

Zur Anfrage der SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 332 vom 28.04.2016 (16-02016) wird wie folgt Stellung genommen:

Die Entwicklung der Schülerzahlen an den beiden Standorten der Grundschule Schunteraue, die auf den Geburtszahlen vom 26. Februar 2016 basiert, lässt sich den nachfolgenden Übersichten entnehmen:

Grundschule Schunteraue, Albert-Schweitzer-Straße 10:

Schuljahr	Klasse 1		Klasse 2		Klasse 3		Klasse 4		Summe	
	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.
2015/2016	18	1	12	1	21	1	30	2	81	5
2016/2017	20	1	18	1	12	1	21	1	71	4
2017/2018	20	1	20	1	18	1	12	1	70	4
2018/2019	12	1	20	1	20	1	18	1	70	4
2019/2020	27	2	12	1	20	1	20	1	79	5
2020/2021	25	1	27	2	12	1	20	1	84	5
2021/2022	13	1	25	1	27	2	12	1	77	5

Nach einem vorübergehenden leichten Rückgang in den Schuljahren bis 2018/2019 werden die Schülerzahlen wieder auf das heutige Niveau ansteigen. Dabei kann es in einzelnen Jahrgängen zur Bildung von zwei Klassen kommen.

Grundschule Schunteraue, Abteilung Schuntersiedlung, Tostmannplatz 9:

Schuljahr	Klasse 1		Klasse 2		Klasse 3		Klasse 4		Summe	
	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.
2015/2016	9	1	19	1	11	1	17	1	56	4
2016/2017	17	1	9	1	19	1	11	1	56	4
2017/2018	13	1	17	1	9	1	19	1	58	4
2018/2019	18	1	13	1	17	1	9	1	57	4
2019/2020	16	1	18	1	13	1	17	1	64	4
2020/2021	14	1	16	1	18	1	13	1	61	4
2021/2022	8		14	1*	16	1	18	1	56	3*

* Nach dem geltenden Erlass des MK zur Klassenbildung und Lehrerstundenzuweisung an den allgemein bildenden Schulen sind mehrere Schuljahrgänge einer Grundschule in jahrgangsübergreifenden

Klassen zusammenzufassen, wenn in zwei oder mehreren aufeinander folgenden Schuljahrgängen nur eine maximale Schülerzahl von 24 erreicht wird.

Die Abteilung Schuntersiedlung wird weiterhin grundsätzlich einzügig geführt werden können. Die Schülerzahlen bleiben annähernd konstant.

Wie die Schulanlage Schuntersiedlung nach dem jahrgangsweisen Auslaufen der Astrid-Lindgren-Schule genutzt wird, wird derzeit im Rahmen der Schulentwicklungsplanung untersucht. Eine Möglichkeit der Nachnutzung wäre die Verlagerung des Hauptschulzweigs der Grund- und Hauptschule Pestalozzistraße in die Schulanlage Schuntersiedlung als eigenen Hauptschulstandort. Hierzu wird auf die Mitteilung an den Schulausschuss zu seiner Sitzung am 18. Dezember 2015 (Ds 15-01170) verwiesen.

Die Entscheidung, ob die Abteilung Schuntersiedlung der Grundschule Schunteraue in eine Ganztagschule umgewandelt wird, wäre noch zu gegebener Zeit zu treffen.

Schebesta

Anlage/n:
keine